FRONTLINE MESSENGER

FRONTLINE MESSENGER

Das Ministry « **Frontline Messenger** » ist eine offiziell in Frankreich (bei Vosges) gegründete gemeinnützige Organisation. Der Charakter dieses Ministry Dienstes ist ein christlicher und humanitärer. Das Team besteht zur Gänze aus Mitgliedern der Kirche der Siebenten-Tags Adventisten.
Hier sind die drei Missions-Grundsätze des Ministrys:

Evangelisation (Außenmission und durch das Internet)

Soziale und humanitäre Einsätze

Unterstützung der lokalen STA Kirchen

ORGANISATION UNSERER ARBEIT

Unser Ein Team besteht und unsere Arbeit sind je Land in drei unterschiedliche von einem Missionsleiter geführte Gruppen organisiert. Unsere Vorgangsweise bei der Arbeit ist folgende:

- One team with two local Adventist missionaries who work full Ein Team besteht aus zwei lokalen adventistischen Missionaren, welche Vollzeit für die Evangelisation, für die Hilfsdienste den innerhalb der Gemeinde Bedürftigen und für die humanitären Support-Dienste arbeiten;
- Ein Team aus zwei lokalen adventistischen Missionaren, welche Vollzeit an der Evangelisation durch das Internet, arbeiten (Videobotschaften, Social Media, Online Bibelstunden, Evangelistische Website usw.);
- Ein Team aus zwei lokalen adventistischen Missionaren, welche Vollzeit an der Ausgabe und an der Übersetzung von Literatur in die lokale Sprache arbeiten;
- Ein Missionsleiter (aus Europa oder Amerika), welcher Vollzeit in dem Land tätig ist, um das Team zu leiten und die Missionsziele zu verwirklichen.

VOLLBRACHTE ARBEIT

Seit 2014 haben unsere Missionare eine Vielzahl verschiedener Dienste für den Herrn geleistet: In Vietnam, Kambodscha, Lao und in anderen Ländern durch die Verteilung mehrerer Tausend Bibeln an die Siebenten-Tags-Adventisten, welche sich aus finanziellen Gründen keine leisten konnten. Nahezu zehntausend Bücher wie «Schritte zu Jesus» von Ellen G. White wurden ebenfalls an die lokale Bevölkerung ausgeteilt. Alle diese verteilten Bücher bekam die Bevölkerung in ihrer Muttersprache.

Unser Team hat auch evangelistische Seminare für die lokalen Einwohner organisiert. Dieses inkludierte kostenloses Essen, Predigten über Jesus und über die Bibelbotschaften, geistlichen Gesang für Gott und am Ende Verteilung eines kostenlosen Buches wie zum Beispiel «Schritte zu Jesus».

AUSSENEVANGELISATION

Ein Hauptbestandteil unserer Mission ist es, das Evangelium mit anderen Menschen an jenen Orten zu teilen, an denen uns der Herr hinsendet. Mit unseren lokalen adventistischen Missionaren können wir jeden Ort des Landes erreichen, um den dort lebenden Menschen die gute Botschaft in ihrer Muttersprache zu bringen.

Wir bieten Mitgliedern der Siebenten-Tags-Adventisten, die keine Bibeln besitzen, welche an. Wir teilen auch Bibelbotschaften (z. B. die gute Nachricht mit der rettenden Botschaft Jesus) mit und verteilen viele Bücher wie zum Beispiel „Schritte zu Jesus“ und „ das Neue Testament“ kostenlos an die im Ort lebenden Menschen. Wir organisieren Konferenzen, geben Bibelstunden, besuchen Menschen im Gefängnis und noch mehr…

EVANGELISATION DURCH INTERNET

Unser Team leistete bereits eine gute Arbeit in der Online-Welt, wir teilten adventistische Videobotschaften, in Khmer Sprache (in der offiziellen Landessprache von Kambodscha) an viele Millionen in der Stadt lebenden und in Khmer sprechenden Menschen, die aber heutzutage einen Internetzugang durch Smartphone und durch den Computer besitzen.
Der Video Programm auf Youtube zählt bereits 50.000 Besucher der Khmer Bevölkerung und etliche haben uns auch noch kontaktiert, um eine Bibel zu erhalten, welche wir ihnen mit Freude, zusammen mit der Adresse der lokalen Adventgemeinde, zugesandt haben.
Die Khmer-Bevölkerung besteht ungefähr zu 95% aus Buddhisten und viele von ihnen haben noch nie vom Herrn Jesus Christus gehört. Das ist der Grund, warum unser Missionsteam so weit wie möglich in das Landesinnere vordringt, wo die Menschen keinen Internetzugang haben, damit auch dort die Gute Botschaft weitergegeben werden kann.

HUMANITÄRE HILFE

Unser Team übernimmt auch eine Vielzahl an Tätigkeiten, um die armen Familien und deren Kinder zu unterstützen:

- Wir bohren Brunnen in den Dörfern, um der armen Bevölkerung einen freien Zugang zu Wasser zu ermöglichen
- Wir bringen diesen Menschen kostenlose Nahrung und hygienische Artikel/Hygiene -Pakete
- Im Fokus der Ministry Mitarbeiter ist auch die schulische Ausbildung der Kinder

All diese Arbeiten sind stets mit einer Botschaft der Hoffnung in Christus und mit der Finanzierung eines Schuljahres sowie des benötigten Schulmaterials verbunden.

ÜBERSETZUNG / VERLAG

Seit 2018 hat unser Missionsteam auch mit der Übersetzung und Verlegung der Bücher in die jeweilige Landessprache, die in dem jeweiligen Land ihres Tätigkeitsfeldes gesprochen wird, begonnen. Wir haben angefangen folgende Bücher ins Khmer zu übersetzen: «Die Pilgerreise», «Frühe Schriften» and «Die letzten Ereignisse». Die Übersetzung ist eine riesige und langwierige Arbeit, aber auch ein essentieller Teil der lokalen Mission. Wir unterstützten auch die adventistische Vereinigung in Laos durch die gesamte Finanzierung der Übersetzungskosten des Buches «Schritte zu Jesus» in die lokale Sprache.

MISSIONSPROJEKTE

Das Ministry Frontline Messenger und das Missionsteam wachsen durch die Gnade Gottes jedes Jahr. Die Arbeit, die in dieser Welt getan werden muss, ist massiv und wir dürfen dabei unsere Mission nicht nur auf ein paar wenige Missionen begrenzen. Obwohl bereits mehrere Gebiete durch unsere missionarischen Teams erreicht worden sind, gibt es noch viele unberührte Gebiete, die noch zu evangelisieren sind. Wir arbeiten derzeit an der Vorbereitung diverser Missionsprojekte in verschiedenen Ländern wie z.B. in der Mongolei, in Japan, Taiwan und in anderen, um in jedem dieser Länder ebenfalls ein Missionszentrum zu gründen.

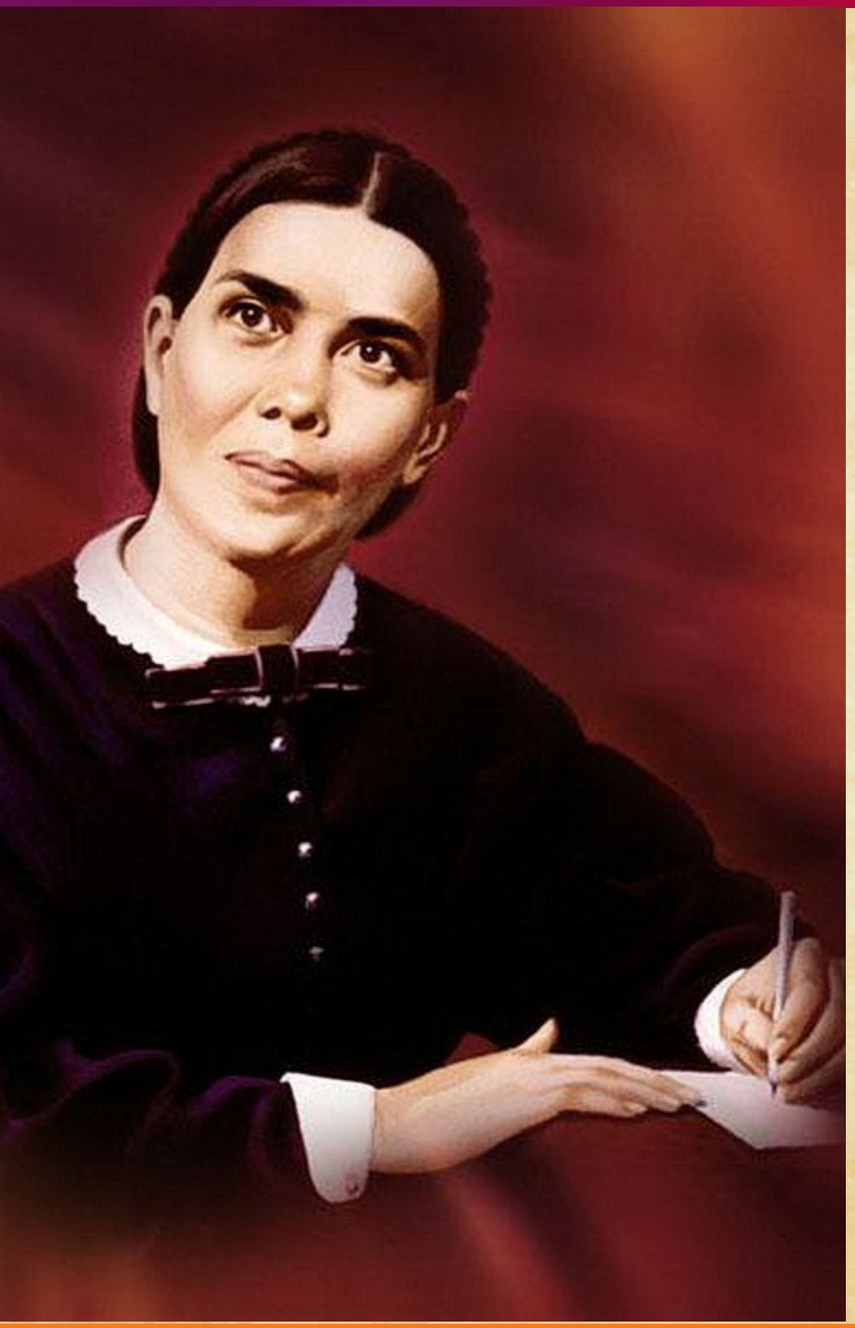
Ein wichtiges Projekt, das unsere Ministry verfolgt, ist die Gründung einer Schule der Siebenten-Tags-Adventisten in Kambodscha, um den armen Kindern und Waisen dort einen freien Zugang zur (kostenlosen) Schulbildung anbieten zu können. Sie Schule soll Schulfächer anbieten, deren Inhalte auch Bibelunterricht, Musik und Lobgesang sind.

Wir bereiten auch Missionsprojekte in Europa vor. Dadurch können wir durch die Gnade Gottes – zwar auf eine andere Art und Weise – aber dennoch kraftvoll die Schönheit des Evangeliums in Jesus Christus, der unser Heiland und Herr ist, auch auf diesem europäischen Kontinent predigen/verbreiten.
Diese Projekte können durch Kontaktaufnahme über unsere Kontaktdaten am Ende des Dokuments geteilt werden.

FINANZIELLER TEIL

Seit 2017 arbeitet unsere Ministry an verschiedenen Projekten, um sich selbst finanzieren zu können. Wir betreiben seit 2018 ein veganes Restaurant in Siem Reap (Kambodscha) – dem gleichen Ort, an welchem auch unser Missionscenter des Landes lokalisiert ist. Dieses Restaurant entstand durch Gottes Vorsehung, um damit für die Mission finanziell so unabhängig wie möglich zu werden. Das Restaurant wurde jedoch auch dazu aufgebaut, um der lokalen Bevölkerung hygienisches Essen anzubieten sowie ihr auch die Gesundheitsbotschaft nahe zu bringen. Wir haben natürlich am Sabbat geschlossen und wir planen Flyer, in denen wir unsere Gäste über das Evangelium und über die Gesundheit informieren/ in denen wir unseren Gästen die Botschaft des Evangeliums und der Gesundheit mitteilen.

Hygienische Restaurants sollen in unseren Städten gegründet werden. Somit kann ein gutes Werk getan werden. Gott wird seinem Volk die Fähigkeiten und Weisheit geben, gesunde und schmackhafte Nahrung zubereiten zu können. Der, der in der Wildnis den Kindern Israels Manna gab, ist unser Gott, der bereit ist, Licht und Weisheit denen zu geben, deren starker Wunsch es ist, alles zu seiner Ehre einsetzen zu wollen. Jene, die für unsere Restaurants verantwortlich sind, sollten einen klaren Standpunkt bezüglich der Schließung am Sabbat beziehen. Dadurch verkündigen Sie die Wahrheit über den Sabbath. *{18MR 186.3}*



Unglücklicherweise ist der finanzielle Bedarf, die Missionskosten zu decken, verhältnismäßig groß, als dass wir es durch ein einfaches Restaurant finanzieren könnten. Wir planen daher in anderen Ortschaften weitere Restaurants zu gründen. Doch die Mission wie auch der Aufbau von Restaurants kostet viel. Es ist natürlich durch eure Unterstützung möglich gewesen, all diese Projekte durchführen zu können. Wie bereits oben beschrieben, unsere Ministry «Frontline Messenger» ist eine gemeinnützige Organisation, offiziell in Frankreich gegründet. Es besteht die Möglichkeit der Zusendung einer Steuerbestätigung für jede(n) Spende(r).

Die meisten von uns arbeiten in dieser Ministry Vollzeit. Selbstverständlich erhalten die lokalen adventistischen Missionare für ihre Arbeit ein Gehalt. Wir benötigen stetige Unterstützung, um diese Mission fortsetzen zu können und um in anderen Ländern weiter fortschreiten zu können.

All die Bücher, die wir verteilen, werden der örtlichen Bevölkerung (in armen Ländern) immer kostenfrei angeboten, sodass wir üblicherweise kaum Bibeln und andere Bücher für die Mission zur Verfügung haben.

FRONTLINE MESSENGER

Wir brauchen Deine Unterstützung!!

Du kannst uns Deine Spende über unsere Website zusenden

www.frontlinemessenger.com